



## LUCAS & ARTHUR JUSSEN

### Klavier

*„Unter ihren Händen verschmelzen beide Klaviere zu einem einzigen wohlklingenden Instrument“*

De Volkskrant

„Es ist, als würde man zwei BMW gleichzeitig fahren“, meinte der Dirigent Michael Schönwandt nach einem Dirigat mit den beiden niederländischen Brüdern Lucas und Arthur Jussen. Obwohl sie noch jung sind, haben die beiden vielversprechenden Pianisten bereits jede

Menge Erfahrung im internationalen Konzertbetrieb gesammelt. Sowohl als Duo als auch als Solisten werden Lucas und Arthur von Presse und Publikum gefeiert.

In ihrem Geburtsort Hilversum erhielten sie von Leny Bettman ihren ersten Klavierunterricht. Lucas (1993) schaffte es 2001 bis ins Finale der Rotterdamse Piano Driedaagse, und beim nationalen Wettbewerb der Stiftung Jong Muziektalent wurde Arthur (1996) 2004 zum „Jungen Musiktalent des Jahres“ gewählt. Im Jahr 2005 studierten die beiden Brüder auf Einladung der portugiesischen Meisterpianistin Maria João Pires fast ein Jahr lang in Portugal und Brasilien. In den darauffolgenden Jahren wurden sie sowohl von Pires als auch von zwei renommierten niederländischen Lehrern unterrichtet: Der Klavierpädagoge Jan Wijn nahm sie unter seine Fittiche, und bei Ton Hartsuiker vertieften sie sich in die Musik des 20. Jahrhunderts. 2011 erhielten Lucas und Arthur den ersten Concertgebouw Young Talent Award und 2013 den Publikumspreis der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern.

Lucas und Arthur sind mit nahezu allen niederländischen Orchestern aufgetreten, unter anderem mit dem Koninklijk Concertgebouworkest, dem Rotterdams Philharmonisch Orkest, dem Resedentie Orkest und der Radio Kamer Filharmonie. Außerdem spielten sie mit renommierten internationalen Orchestern wie dem Symphonieorchester des Mariinsky Theaters, dem Dallas Symphony Orchestra, dem Sydney Symphony Orchestra, dem Hong Kong Philharmonic Orchestra, dem Shanghai Symphony Orchestra und dem MDR Sinfonieorchester Leipzig. Zu den Dirigenten, mit denen sie arbeiteten, gehören Valery Gergiev, Jaap van Zweden, Sir Neville Marriner, Jukka-Pekka Saraste, Claus Peter Flor, Eliahu Inbal, Jan Willem de Vriend, Stéphane Denève, James Gaffigan und Frans Brüggen. Sie musizierten mit zahlreichen bekannten Solisten, so auch mit dem chinesischen Starpianisten Lang Lang, mit dem Lucas 2006 beim Prinsengrachtconcert auf der Bühne stand. 2013 spielten die Brüder die Uraufführung von „Together“, einem Stück für zwei Klaviere, das Theo Loevendie für sie geschrieben hat.

Neben ihren Auftritten mit Orchester werden die Brüder auch für ihre Klavierabende geschätzt. Sie sind sowohl im Rahmen der „Meesterpianisten“ als auch in der Robeco-Reihe des Concertgebouw aufgetreten. Zudem haben sie mehrere Konzerte auf Einladung der ehemaligen Königin Beatrix gegeben. 2014 begleiteten Lucas und Arthur König Willem-Alexander und Königin Maxima bei ihrem ersten Staatsbesuch in Polen. Sie sind in den meisten Konzertsälen der Niederlande aufgetreten, waren aber auch europaweit in Konzertsälen und bei Festivals zu Gast, unter anderem im Herkulesaal (München), beim Rheingau Musik Festival, beim White Nights Festival in St. Petersburg und beim Festival de Piano de La Roque d'Anthéron. Internationale Tourneen führten sie über Europa hinaus nach Japan (2012), China (2013) und Südkorea (2014).

2010 unterschrieben Lucas und Arthur einen Plattenvertrag bei der Deutschen Grammophon. Ihre Debüt-CD mit Werken von Beethoven wurde mit Platin ausgezeichnet, und sie gewannen damit außerdem den Edison Klassiek Publikumspreis. Nach einer erfolgreichen Schubert-Aufnahme widmeten sie ihre dritte CD „Jeux“ der französischen Klaviermusik. Im Oktober 2015

erschien ihre vierte Einspielung mit den Klavierkonzerten KV 365 und KV 242 von Mozart. Begleitet werden sie in dieser Aufnahme von der Academy of St. Martin in the Fields unter Leitung von Sir Neville Marriner. Das Album erreichte Gold-Status und wurde vom britischen Gramophone Magazine in die Liste der 50 bedeutendsten Mozart-Aufnahmen aufgenommen. Eine neue Veröffentlichung mit Werken von Poulenc und Saint-Saëns (eingespielt mit dem Concertgebouworkest unter Stéphane Denève) ist für März 2017 vorgesehen.

Lucas hat bei Menahem Pressler in den Vereinigten Staaten und bei Dmitri Bashkirov an der Escuela Superior de Música Reina Sofia in Madrid studiert, wo er im Juli 2015 aus den Händen der spanischen Königin Sophia den Preis „Bestes Pianotrio des Schuljahres 2013/2014“ in Empfang nehmen durfte. Arthur studiert am Konservatorium von Amsterdam bei Jan Wijn.

**SAISON 2016/2017 - WIR ÜBERARBEITEN UNSERE BIOGRAPHIEN REGELMÄSSIG. BITTE VERWENDEN SIE KEIN FRÜHER DATIERTES MATERIAL.**